LANDRATSAMT
SCHWEINFURT

Ausschreibung Postdienstleistungen 2023-2024

BEWERBUNGSBEDINGUNGEN

Inhaltsverzeichnis

1 AUFTRAGGEBER 2
2 FRAGEN 3
3 FORM DES ANGEBOTES 3
4 FRISTEN / ÖFFNUNGSTERMIN 3
5 ÄNDERUNG, BERICHTIGUNG UND RÜCKNAHME VON ANGEBOTEN 4
6 ENTSCHÄDIGUNG FÜR DIE ANGEBOTSERSTELLUNG 4
7 BINDEFRIST UND ZUSCHLAGSERTEILUNG 4
8 INHALT DES ANGEBOTES 4
9 ERKLÄRUNGEN/NACHWEISE VON EINZELANBIETERN ZUR BEURTEILUNG DER EIGNUNG 4
10 BIETERGEMEINSCHAFT 4
11 UNTERAUFTRAGNEHMER 5
12 WETTBEWERBSBESCHRÄNKENDE ABSPRACHEN 5
13 BEVORZUGTE BEWERBER 5
14 ZUSCHLAGSKRITERIEN 5
15 VERGABEUNTERLAGEN 5
16 VERSCHWIEGENHEITSPFLICHT 6
17 BEARBEITUNGSHINWEISE 6

1 Auftraggeber

Das Vergabeverfahren wird durch den Landkreis Schweinfurt als Auftraggeber durchgeführt.

Anschrift der Vergabestelle

Landratsamt Schweinfurt
Personal und Zentraler Service
AB LR 4.4 Allgemeiner Service
Schrammstraße 1
97421 Schweinfurt

Es steht folgender Ansprechpartner zur Verfügung:

Name des Sachbearbeiters:	Herr Wiesler bzw. Vertreter in Abwesenheit
Telefon:	09721/55-640
Fax:	09721/55 78640
E-Mail:	PersonalZS@lrasw.de

2 Fragen

Alle Fragen, die mit der vorliegenden Vergabe im Zusammenhang stehen, sind ausschließlich per E-Mail unter Angabe des Aktenzeichens (LR4.4-042/2023-2024) zu stellen und werden per E-Mail beantwortet.

Vergabeunterlagen ergänzende, berichtigende oder klarstellende Angaben werden auf der Internetseite des Landkreises Schweinfurt unter https://www.landkreis-schweinfurt.de/aktuelles/oeffentliche-ausschreibungen veröffentlicht und können dort jederzeit kostenlos heruntergeladen werden. Grundsätzlich ist der Bieter / Interessent dafür verantwortlich sich über Neuigkeiten bzw. Änderungen im Verfahren zu informieren.
Es gibt jedoch die Möglichkeit bei Interesse am Verfahren eine kurze E-Mail mit der Bitte um Aufnahme in die Interessentenliste an PersonalZS@lrasw.de zu senden, um automatisch über die in der Interessentenliste angegebene E-Mailadresse zu Neuigkeiten bzw. Änderungen im Verfahren informiert zu werden.

3 Form des Angebotes

Das Angebot und alle dazugehörigen Unterlagen sind **schriftlich** und in deutscher Sprache abzufassen. Für das Angebot sind die vom Auftraggeber übersandten Vergabeunterlagen zu verwenden. Die Eintragungen im Angebot müssen dokumentenecht sein. Das Angebot ist in kopierfähiger Form (ohne Prospekthüllen, Spiral- oder Klebebindungen etc.) zu erstellen.

Das Angebot ist vom Bieter zwingend an den vorgesehenen Bereichen zu unterschreiben (Siehe hierzu auch unter „17. Bearbeitungshinweise“).

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen.

Das Angebot ist im Original in einen fensterlosen Umschlag ein zu kuvertieren und zu verschließen. Der Briefumschlag ist mit der Firmenanschrift als Absender zu versehen und mit dem Rücksende-Aufkleber zu kennzeichnen.
Das Angebot ist an

Landratsamt Schweinfurt
Personal und Zentraler Service
AB LR4.4 Allgemeiner Service
z. Hd. Herrn Wiesler
Schrammstraße 1
97421 Schweinfurt

zu senden.

4 Fristen / Öffnungstermin

Die Angebotsfrist endet am

Dienstag den 23.08.2022, 10:00 Uhr

Maßgebend sind das Datum des Eingangsstempels sowie die vermerkte Uhrzeit des Angebotseingangs. Das Angebot muss vor Ablauf der Angebotsfrist bei der unter Ziffer 1 angegebenen Anschrift vollständig eingegangen sein.

Der Öffnungstermin (nicht öffentlich) findet am Dienstag**, 23.08.2022 – 10:15 Uhr,** im Landratsamt Schweinfurt statt.

5 Änderung, Berichtigung und Rücknahme von Angeboten

Berichtigungen und Änderungen zu abgelieferten Angeboten können bis zum Ablauf der Angebotsfrist in der gleichen Weise wie das Angebot übermittelt werden (siehe Ziffer 3). Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot schriftlich zurückziehen.

6 Entschädigung für die Angebotserstellung

Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt, und es werden keine Auslagen erstattet. Gleiches gilt bei einer (ganzen oder teilweisen) Aufhebung der Vergabe.

7 Bindefrist und Zuschlagserteilung

Nach Ablauf der Angebotsfrist sind Sie bis einschließlich **30.11.2022** an Ihr Angebot gebunden (Bindefrist).

Mit der Erteilung des Zuschlags kommt der Vertrag zustande.

8 Inhalt des Angebotes

Das Angebot kann sowohl für alle Lose wie auch einzelne Lose abgegeben werden.

Änderungen des Bieters an seinen eigenen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind nicht zulässig.

Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse sind in den Angebotsunterlagen entsprechend kenntlich zu machen. Die Angebotsunterlagen werden nur zur Angebotsauswertung verwendet.

9 Erklärungen/Nachweise zur Beurteilung der Eignung

Folgende Erklärungen sind dem Angebot beizufügen:

- Formblatt L 124 Eigenerklärung zur Eignung (ist beigefügt)
- Erklärungen des Bieters (ist beigefügt)

Die Erklärung muss den gegenwärtigen Tatsachen entsprechen und mit dem Angebot eingereicht werden. Der Nachweis muss gültig sein.

10 Bietergemeinschaft

Im Vorliegen einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft ist folgende Erklärung auszufüllen und dem – Angebot beizufügen:

- Formblatt L 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (ist beigefügt)

Die Erklärung muss den gegenwärtigen Tatsachen entsprechen und mit dem Angebot eingereicht werden.

11 Unterauftragnehmer

Werden Nachunternehmer / Unterauftragnehmer im Zusammenhang mit der Auftragsabwicklung eingesetzt, sind diese und deren Leistungsumfang zu benennen. Hierzu sind folgende Erklärungen auszufüllen und dem Angebot beizufügen:

- Formblatt L 235 Verzeichnis der Leistungen Unterauftragnehmer / anderer Unternehmer (ist beigefügt)
- Formblatt L 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer (ist beigefügt)

12 Wettbewerbsbeschränkende Absprachen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer wettbewerbsbeschränkenden Absprache (gemäß § 1 GWB in der aktuell gültigen Fassung) beteiligen, werden ausgeschlossen.

13 Bevorzugte Bewerber

Bieter, die als „bevorzugte Bieter“ im Sinne der Verwaltungsvorschrift zum öffentlichen Auftragswesen (Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 24. März 2020, Az. B II 2 – G17/17-2)) berücksichtigt werden wollen, müssen dies im Angebot erklären und auf Verlangen den Nachweis für das Vorliegen der Voraussetzungen rechtzeitig vor Auftragserteilung führen. Wird der Nachweis nicht geführt, so wird das Angebot wie die Angebote nicht bevorzugter Bieter behandelt.

14 Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien werden, für alle Lose gültig, wie folgt bewertet:

Preis:	40 % (40 Punkte)
Qualität:	60 % (60 Punkte)

Weitere Erläuterungen befinden sich in der Leistungsbeschreibung bzw. den zugehörigen Anlagen.

15 Vergabeunterlagen

Der Bieter hat die Vollständigkeit der vom Auftraggeber übermittelten Unterlagen zu überprüfen und fehlende Blätter beim Auftraggeber anzufordern bzw. doppelte Blätter auszusondern und zu vernichten. Enthalten die Vergabeunterlagen nach der Auffassung des Bieters Unklarheiten, hat er den Auftraggeber vor der Angebotsabgabe per E-Mail darauf hinzuweisen.

Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Angebots.

Die Vergabeunterlagen des Auftraggebers sind vertraulich zu behandeln und bleiben Eigentum der ausschreibenden Stelle. Sie dürfen nur zur Erstellung eines Angebots verwendet werden. Jede Veröffentlichung und Weitergabe an Dritte – auch auszugsweise – oder jede Nutzung für andere Zwecke ist ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Vergabestelle nicht gestattet.
Wird kein Angebot abgegeben, sind die Vergabeunterlagen unverzüglich in eigener Zuständigkeit zu vernichten.

16 Verschwiegenheitspflicht

Der Bieter hat - auch nach Beendigung der Angebotsphase - über die ihm bei seiner Tätigkeit bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten des Auftraggebers Verschwiegenheit zu bewahren. Er hat hierzu auch die bei der Erstellung des Angebotes beschäftigten Mitarbeiter zu verpflichten. Die Nichtbeachtung der Verschwiegenheitspflicht hat zwangsläufig Einfluss auf die Beurteilung der Zuverlässigkeit des Bieters, insbesondere auch bei zukünftigen Maßnahmen des Auftraggebers.

17 Bearbeitungshinweise

Werden die Antwortmöglichkeiten nicht für ausreichend gehalten, sind ergänzende Erläuterungen auf einem Beiblatt möglich.

Sind Ihres Erachtens ergänzende Erläuterungen erforderlich, richten Sie sich dabei bitte nach den folgenden Regeln:

- Fassen Sie Hinweise oder Erläuterungen in freier, aber möglichst knapper Form ab.
- Stichwortartige Hinweise und Erläuterungen sind ausreichend, wenn sie verständlich und eindeutig sind.

Folgende Unterlagen sind, unter der Beachtung der Angebotsfrist, an das Landratsamt Schweinfurt (siehe Ziffer 3) einzureichen:

- Leistungsbeschreibung
- Konzept zur Aufgabenerledigung sowie das Konzept zum Personaleinsatz zu jedem Los auf das geboten wird (die Erläuterungen zum Zuschlagskriterium Qualität sind zu beachten)
- Bewerbungsbedingungen
- Rahmenvertrag zu jedem Los auf das geboten wird (2-fach)
- Formblatt L 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Erklärungen des Bieters
- Scientology-Schutzerklärung
- Formblatt L 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (sofern eine Bietergemeinschaft vorliegt)
- Formblatt L 235 Verzeichnis der Leistungen Unterauftragnehmer / anderer Unternehmer (sofern Leistungen durch Unterauftragnehmer / andere Unternehmen erbracht werden)
- Formblatt L 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer (pro Auftragnehmer, sofern Leistungen durch Unterauftragnehmer / andere Unternehmen erbracht werden)

Hinweis:
Bis auf das Formblatt L 235 sind alle einzureichenden Unterlagen, an den vorgesehenen Stellen, mit Ort, Datum, Firmenstempel zu versehen und (dokumentenecht) zu unterschreiben.

_____ _____
Ort, Datum Firmenstempel und Unterschrift